

# Deutscher Turner - Bund

Technisches Komitee Indiacca

TK-Vorsitzender Karlheinz Bührer

Hauptstraße 28 - 79364 Malterdingen ( 07644 - 8527

Fax - 930734 eMail : karlheinz.buehrer@t-online.de



Indiacca  
DTB 

03.03.2007

## Bericht des TK Indiacca zur Bundestagung 2007

*Vorbemerkung: Das TK hat sich darauf verständigt auch in diesem Jahr einen gemeinsamen Bericht zu erstellen, in den alle Aktivitäten sowohl des TK-Vorsitzenden als auch der einzelnen TK-Mitglieder eingeflossen sind.*

Nachfolgend einige wesentliche Fakten und Einschätzungen zu wichtigen Schwerpunkten im Fachgebiet.

### DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN

Bei der Bundestagung 2005 haben wir eine langfristige Vorplanung für die Ausrichtung der fünf jährlichen nationalen Wettkämpfe (Nord-, Süddeutsche-, offene-, Senioren-, Jugendmeisterschaften) vorgenommen. Insgesamt hat es sich als vorteilhaft erwiesen, die Austragung der Deutschen Meisterschaften bereits langfristig auf die verschiedenen Landesverbände aufzuteilen. Diese Planung sollten wir bei der Bundestagung 2007 fortführen.

Die Entwicklung der Teilnahme an Deutschen Meisterschaften stellt sich folgendermaßen dar:

Jahr	Ausrichter	Anzahl teiln. LTV	Anzahl Spielklassen	Anzahl teiln. Teams
1998	Wangen	8	10	78
1999	Hausdülmen	8	10	82
2000	Reichertshausen und Eichenau	11	13	123
2001	Malterdingen und Oberhausen	10	11	116
2002	Gerthe	10	14	115
2003	Wattenscheid	10	14	134
2004	Großbeeren und Bietigheim-Bissingen	12	15	134
2005	Düsseldorf, Eichenau, Kamen	12	15	142
2006	Bad Schönborn, Villmar, Pfaffenhofen	11	15	152

Mit Einführung von Nord- und Süddeutschen Meisterschaften sind die Teilnehmerzahlen der Deutschen Meisterschaften in der offenen Klasse ab 2004 auf maximal 30 (10 pro Wettkampf) begrenzt worden. Veränderungen in diesen Klassen sind deshalb in den Vorqualifikation ablesbar (siehe unten).

....die offizielle: [www.indiacca-dtb.de](http://www.indiacca-dtb.de) !

Erfreulicherweise haben sich die Teilnehmermeldungen in den Jugendklassen so weiterentwickelt und stabilisiert, dass wir seit einigen Jahren in allen 6 Jugendklassen Meisterschaften austragen können.

Am anderen Ende der Altersskala sind die 45-er-Klassen weiter angewachsen, so dass hier eine stabile Wettkampfplanung möglich ist. Seit 2-3 Jahren finden verstärkte Anstrengungen statt, die Voraussetzungen für die Durchführung von Deutschen Meisterschaften in der Klasse 55+ zu erreichen. Leider konnte im Jahr 2006 die Klasse 55+ aufgrund der noch zu geringen Meldungen nicht ausgespielt werden. Da im Spieljahr 2006/2007 auf Beschluss des TK keine Rahmenwettkämpfe ausgetragen werden, soll es verstärkte Initiativen zum Zustandkommen der Klasse 55+ geben.

Aufwärtsbewegungen gibt es auch in der Altersklasse 35+. Hier haben wir bisher auf die Einführung einer Vorqualifikation verzichtet. Das TK hat beschlossen, auch für das Spieljahr 2006/2007 keine Vorqualifikation für die Klasse 35+ einzuführen. Während der Bundestagung 2007 soll darüber beraten werden, wie die Regelung für die folgenden Jahre aussehen soll. Besonders im Bereich Mixed sind bei einem weiteren Anstieg in der Turnierorganisation Grenzen gesetzt. Nachfolgend die Entwicklungen in dieser Altersklasse:

Jahr	Männer 35+	Frauen 35+	Mixed 35+
2002	9	9	11
2003	10	11	14
2004	12	12	15
2005	10	14	15
2006	11	13	17

Ab dem Jahr 2004 wurden in den offenen Klassen der Deutschen Meisterschaften vorgeschaltet Nord- und Süddeutsche Meisterschaften eingeführt. Die Entwicklung hier war wie folgt:

	Männer			Frauen			Mixed			Gesamt
	NDM	SDM	Ges.	NDM	SDM	Ges.	NDM	SDM	Ges.	
2004	7	7	14	5	5	10	8	7	15	39
2005	8	8	16	6	4	10	12	6	18	44
2006	7	9	16	8	4	12	8	9	17	45

Die Einführung dieser Vorqualifikation hat sich insgesamt bewährt. Einzig in der Frauenklasse der Süddeutschen Meisterschaften sind die Meldungen noch zu gering.

## ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Zentrales Medium der Öffentlichkeitsarbeit ist nach wie vor die offizielle Deutsche Indiacca-Homepage [www.indiaca-dtb.de](http://www.indiaca-dtb.de). Seit ca. einem Jahr belegt diese Seite unter dem Suchwort „Indiaca“ in der Trefferliste bei Google den 1. Platz. Nach der gründlichen Überarbeitung gegen Ende des vergangenen Jahres erscheint sie nun

noch moderner und benutzerfreundlicher. Alle wichtigen Informationen über und rund um Indiacca in Deutschland werden hier an die immer größer werdende Indiaccagemeinde in Deutschland und darüber hinaus aktuell und zeitnah weitergegeben. Insbesondere die Seiten zu den nationalen Meisterschaften und den Terminen werden regelmäßig sehr stark nachgefragt. Nicht zuletzt wegen des inzwischen großen Umfangs an Ausbildungsmaterialien wurde unsere Homepage im November 2005 von der Initiative "Sportpädagogik im Internet" im Rahmen der dortigen Webtipps als SPORTSEITE DES MONATS empfohlen – eine tolle Anerkennung unserer Arbeit!.

Um den Informationsfluss zu verbessern, wurde auf Anregung der letzten Bundestagung im Frühjahr 2005 mit der Herausgabe eines regelmäßigen „Newsletters“ begonnen. Hier werden alle wichtigen Neuigkeiten noch vor der Veröffentlichung auf der Homepage an interessierte Vereinsvertreter und Funktionsträger weitergegeben. Die Datenbank umfasst inzwischen mehr als 65 registrierte Benutzer. Insgesamt wurden in 2005 15 und in 2006 21 Newsletter versandt.

Die Mitwirkung an der Neugestaltung der Verpackung der „Indiacca-Turnier“ sowie die Überarbeitung des Beilageblattes konnte in Zusammenarbeit mit der neuen Geschäftsführung der Fa Tunturi erfolgreich abgeschlossen werden. Der vorbereitete Entwurf unseres Fachgebietes wurde 1:1 umgesetzt und sorgt seit Herbst 2005 für eine moderne Aufmachung und eine aktuelle Information für interessierte Käufer im In- und Ausland.

Auf Anfrage verschiedener Verlage wurden zahlreiche Berichte über Indiacca mitgestaltet. Zu nennen sind hier insbesondere ein Bericht in der Apotheken-Umschau in 8/05 sowie div. Beiträge unter der Mitwirkung von Gabi Rothermel in Übungsleitermagazinen bzw. Zeitschriften für Sportlehrer. Für die Neuauflage des Brockhaus-Lexikons hat unser Fachgebiet eine eigene Beschreibung zum Stichwort „Indiacca“ verfasst. Daneben wird die Darstellung in der Online-Enzyklopädie Wikipedia aktiv begleitet.

Zu Beginn des Jahres 2006 wurden 4 große Banner beschafft, die bereits bei allen wichtigen Veranstaltungen wie z.B. Landes- oder Regionalmeisterschaften und bei den DM, aber auch bei größeren Turnieren zum Einsatz gekommen sind. Je zwei sind für den süddeutschen Bereich beim TK-Vorsitzenden Karlheinz Bühner und für den norddeutschen Bereich beim TK-Mitglied Dirk Marquardt deponiert und können von dort für eure Veranstaltungen angefordert werden. Wir denken, dass der Einsatz dieser Banner eine tolle Werbung für unseren Sport ist und bitten euch, von dem Angebot auch weiterhin regen Gebrauch zu machen.

## **SCHIEDSRICHTERWESEN**

Aktuell verteilen sich unsere Schiedsrichter wie folgt:

<b>Landesturnverband</b>	<b>C-Lizenz</b>	<b>B-Lizenz</b>	<b>A-Lizenz</b>	<b>Gesamt</b>
Badischer TB	87	48	10	<b>145</b>
Berliner TB	1	1	0	<b>2</b>

Märkischer TB Brandb.	9	14	1	<b>24</b>
Hessischer TB	28	24	6	<b>58</b>
Turnverband Mittelrh.	6	6	0	<b>12</b>
Niedersächsischer TB	5	5	4	<b>14</b>
Rhein Hessischer TB	17	11	0	<b>28</b>
Rheinischer TB	13	2	0	<b>15</b>
Schlesw.-Hol.Turnverb.	1	6	0	<b>7</b>
Schwäbischer TB	24	29	0	<b>53</b>
Westfälischer TB	95	66	3	<b>164</b>
BTSV	32	21	3	<b>56</b>
<b>Gesamt</b>	<b>318</b>	<b>233</b>	<b>27</b>	<b>578</b>
Stand Bundestagung 2005	349	190	12	551
Differenz	-31	43	15	27

Im Zweijahresvergleich läßt sich eine deutliche Schwerpunktverschiebung in Richtung einer höheren Qualifikation ablesen. Diese Entwicklung deckt sich mit unseren Planungen, die Qualifikation der Schiedsrichter bei Meisterschaften zu verbessern.

Im Jahr 2006 wurden von Horst Urban, dem Beauftragten für das Schiedsrichterwesen, Lehrgänge beim Niedersächsischem Turner-Bund, Schleswig-Holsteiner Turner-Bund, Schwäbischer Turnerbund und im Rheinischen Turnerbund Lehrgänge abgehalten. Hier wurden 58 C- und B- Schiedsrichter ausgebildet.

Desweiteren wurden von den jeweiligen Landesschiedsrichterwarten Lehrgänge in Bayern, Baden, Brandenburg und Hessen abgehalten. Hier wurden insgesamt 68 C- und B-Schiedsrichter ausgebildet.

Ein A-Lehrgang fand Mitte Oktober im badischen Oberhausen-Rheinhausen statt. Zu diesem Lehrgang hatten sich 18 Schiedsrichter angemeldet. Die Lehrgangsergebnisse von den Prüflingen waren hervorragend, und die praktische Prüfung fand auf einem hohen Niveau statt.

## **AUSBILDUNG**

Die Ausbildungsmaterialien auf der offiziellen Indica-Homepage bilden eine gute Grundlage und werden intensiv nachgefragt.

Gabi Rothermel hat im Ausbildungsbereich in den letzten Monaten einige Projekte begleitet. So wird beispielsweise die Turnerjugend auf DTB-Ebene einen Jugendordner herausgeben, in dem u.a. auch Indica von Gabi vorgestellt wird. Eine ähnliche Materialzusammenstellung ist für den Schulsport geplant.

Gabi hat auch am ersten Indiacabuch, das von Wolfgang Mundle herausgegeben wird, mitgearbeitet. Das Buch wird in den nächsten Tagen vorliegen und ist im regulären Buchhandel erhältlich.

Im Rahmen der Bundestagung (TOP 7) wird es auch darum gehen, was wir gemeinsam für das Zustandekommen der für das Fachgebiet sehr wichtigen Trainer-C-Lehrgänge tun können.

## **ERFOLGE BEIM 2. WORLDCUP 2006 IN VILJANDI/ESTLAND**

Nach einem wettkampffreien Jahr 2005 fand 2006 der 2. Worldcup der IIA in Viljandi/Estland statt. Mit sechs Titeln in sechs Spielklassen kehrten die deutschen Indiacas-Teams aus Estland (9. – 13.8.2006) zurück. Erfolgreichster Verein war dabei der TSV Grünwinkel (BTB), der mit den Siegen bei den Männern 19+ und im Mixed 19+ gleich zwei Siegerpokale einheimen konnte. Auch bei den Frauen 19+ setzte sich mit dem ATV Haltern (WTB) der amtierende Deutsche Meister durch. Mit GW Hausdülmen (Frauen 40+), CVJM Rußheim (Männer 40+) und dem VfL Gerstetten (Mixed 40+) gewannen daneben auch alle drei deutschen Seniorenmannschaften den Weltpokal.

Deutschland belegt mit den sechs Gold- und den zwei Bronzemedailles auch den 1. Platz in der Nationenwertung, den sowohl beim 1. Worldcup in Karlsruhe (2002) als auch bei der letzten WM in Japan (2004) noch Estland eingenommen hatte. Die Esten ihrerseits erlebten einen Einbruch und kamen mit lediglich drei Silbermedailles und zweimal Bronze nur knapp vor der Schweiz (2 x Silber) auf Platz 2.

## **AUSRICHTUNG DES 1. OPEN JUNIOR WORLDCUP IN MALTERDINGEN/ DEUTSCHLAND VOM 1.-4.8.2007**

Vom internationalen Kongress der IIA 2004 wurde nach einer deutschen Initiative die regelmäßige Ausrichtung eines Jugend-Weltcups ab 2007 beschlossen. Der erste Wettkampf wurde für 2007 an Deutschland vergeben. Nach einer schwierigen Ausrichtersuche in Deutschland hat Indiacas Malterdingen e.V. die Ausrichtung übernommen. Der Wettkampf richtet sich an Jugendliche in den Klassen männlich, weiblich und mixed bis zum 18. Lebensjahr. Teilnahmeberechtigt sind analog zum Worldcup jeweils 2 Vereine pro Spielklasse und Nation. Es werden 20-25 Teams erwartet, wobei die Nationen Estland, Schweiz, Luxemburg, Polen und natürlich Deutschland in einer Vorbefragung ihre Teilnahme bereits angekündigt haben. Sehr erfreulich ist, dass erstmalig ein polnischer Verein an einem internationalen Wettkampf der IIA teilnimmt und damit die langjährige und intensive Kooperation des Indiacafachgebietes aus dem Rheinischen TB mit der polnischen Region Klon schöne Früchte trägt.

Seitens des Ausrichters wird derzeit eine Homepage eingerichtet, die alle erforderlichen Infos für die teilnehmenden Vereine bereithalten wird.

Wir werden aus Deutschland selbstverständlich alle 6 Startplätze besetzen. Die Qualifikation wird im Rahmen der Deutschen Jugendmeisterschaften in Dülmen erfolgen.

## **VORBEREITUNG AUF DIE WM 2008: NATIONALMANNSCHAFTEN**

Nach dem Grundsatzbeschluss der letzten Bundestagung wurde unter Leitung von TK-Mitglied Dirk Marquardt mit dem Aufbau der Nationalmannschaften für die WM 2008 in Luxemburg begonnen. Bereits bei den Deutschen Meisterschaften 2005 konnten die neuen Bundestrainer vorgestellt werden und mit den Sichtungungen beginnen. Im September 2005 fand in Karlsruhe ein erstes Abstimmungsgespräch

aller Beteiligten incl. der Co-Trainer statt. In der offenen Altersklasse konnten daraufhin bereits im vergangenen Jahr mehrere Sichtungs- bzw. Kaderlehrgänge mit über 60 Teilnehmern durchgeführt werden. Nach getrennten Veranstaltungen für Frauen, Männer und Mixed (letztere nochmals unterteilt in Nord und Süd) im Frühjahr fand im November ein gemeinsamer Lehrgang aller drei Kader in Tieringen statt.

Im Seniorenbereich wird zu ersten Lehrgängen in diesem Jahr eingeladen. Ein diesbezügliches Abstimmungsgespräch ist für den 3.3.2007 vorgesehen.

### **WICHTIGE ERGEBNISSE DES 3.KONGRESSES DER IIA**

Im Rahmen des World-Cup 2006 fanden in Viljandi Tagungen des EC und des TC sowie der 3.Kongress der IIA statt. Als deutsche Delegierte nahmen Dirk Marquardt als Delegationsleitung und Michael Späth an dem Kongress teil. Karlheinz Bühner war in seiner Funktion als Präsident des Technical Committees mit dabei.

Neben Regularien (Berichte der Präsidenten, Kassenbericht, etc.) wurde u.a. eine neue Regelung für internationale Schiedsrichter verabschiedet. Demnach erhalten Inhaber der höchsten nationalen Lizenzstufe direkt die internationale Lizenzstufe 3.Grades, wenn Sie die Einweisung zum Umgang mit dem Spielberichtsbogen und die schriftliche Prüfung absolviert haben. Mit dieser Lizenzstufe können internationale Wettkämpfe bis zu den Halbfinalbegegnungen gepfiffen werden. In den Halbfinale wird die Lizenzstufe 2 vorausgesetzt und in den Finale die Lizenzstufe 1. Diese Linzenzstufe erreicht man durch Schiedsrichterkurse der IIA, die mit Prüfungen abgeschlossen werden. Für bestehende Lizenzen besteht aufgrund der Praxis bei IIA-Wettkämpfen eine Übergangsregelung.

Zum Kongress 2008 ist eine behutsame Anpassung des internationalen Regelwerkes geplant. Dabei soll die Übersichtlichkeit durch eine konsequentere inhaltliche Zuordnung einzelner Teile des Regelwerkes verbessert werden. Des Weiteren sollen einige unklar formulierte Aussagen präzisiert werden. Vorschläge aus den nationalen Verbänden sind natürlich willkommen und werden vom TC koordiniert.

Auf der noch ausbaufähigen IIA-Homepage soll ein internationaler Turnierkalender aufgebaut werden. Die Mitgliedsverbände melden dazu die entsprechenden Turniere an das TC.

Als Ausrichter des 3.Worldcup 2010 wurde die Schweiz vorgeschlagen.

### **AUSBLICK**

Sie dazu „TOP 12 Perspektivplanung“

das Technische Komitee Indiacca

Karlheinz Bühner, TK-Vorsitzender

Hiltrud Schalus, stv. TK-Vorsitzende und TK-Mitglied für Aus- und Fortbildung, Freizeitsport und Zielgruppen

Dirk Marquardt, TK-Mitglied für besondere Aufgaben und Öffentlichkeitsarbeit

Christiane Stieglitz, TK-Mitglied für Wettkampfwesen

Horst Urban, TK-Mitglied für Schiedsrichterwesen